

aus dem online-shop www.hygiene-schnelltest.de

Stand 2017-07 / Zur Detailinfo siehe Produkterklärung im shop

Produktbeschreibung

amfora KT-4S und KT-10W DES-CONTROLLER® Bioindikatoren

Hygiene-Check einer Spülmaschine/Steckbeckenspüle/Waschmaschine/ mittels geschlossenem Testindikator.

Einfache Kontrolle der Desinfektionsleistung ohne Kontaminationsgefahr.

- INKLUSIVE Laborauswertung und Protokoll.

Für Spülmaschinen gemäß DIN SPEC 10534:2012-08 Lebensmittelhygiene - Gewerbliches maschinelles Spülen – Hygieneanforderungen, (=Zusammenfassung der Normen DIN 10510, DIN 10511, DIN 10512 und DIN 10522), für Waschmaschinen gemäß Richtlinie RKI und VAH und in Anlehnung an DIN ES ISO 16616 und DIN EN ISO 14885. Einsetzbar bei allen chemischen, chemothermischen und thermischen Desinfektionsgeräten.

Einsatzbereiche:

Zum Einsatz z.B. in der Gastronomie, Gemeinschaftsverpflegung, Kantine, Krankenhaus, Kliniken, Alten- und Pflegeheim, Arzt- und Zahnarztpraxen, Hotel/Wellness, Kosmetik, Wäschereien

- Geschlossene Bioindikatoren für die Kontrolle der Desinfektionsleistung von Spülmaschinen mit Keimträger ATCC 6057 (Enterococcus Faecium), für die Kontrolle der Desinfektionsleistung von Waschmaschinen mit den Keimträgern ATCC 6057 (Enterococcus Faecium) und ATCC 6538 (Staphylococcus Aureus).
- Unkomplizierter Transport, einfache Handhabung während des Alltagsbetriebes, **ohne Kontaminationsgefahr** sowohl für die Maschine wie auch das betriebseigene Personal
- Qualitative und quantitative Auswertungsergebnisse.

Lagerung:

Die amfora DES-CONTROLLER® sind aufgrund der Empfindlichkeit der eingesetzten Testkeime nur begrenzt (8 Wochen gerechnet ab dem Produktionsdatum) einsatzbereit. **Setzen Sie daher die Kontrollstreifen möglichst kurzfristig nach dem Erhalt ein.** Sie erhalten bei Lieferung immer amfora DES-CONTROLLER®, die eine Haltbarkeit von mind. 6 Wochen aufweisen.

Die optimale Aufbewahrung:

- trocken und bei Zimmertemperatur - Lagertemperatur möglichst nicht höher als 35° C
- Kein direktes Sonnenlicht, empfohlen wird z.B. ein geschlossener Schrank oder Schublade

Material:

Die amfora DES-CONTROLLER® sind „geschlossene Keimträger“, deren Testkeime mit den von den Normen geforderten thermoresistenten Referenzkeimen (standardisierte Baumwoll-läppchen kontaminiert mit einer Schafsblutansmützung, die diese Keime enthält) in unterschiedlichen Keimdichten von einer thermisch, mechanisch und chemisch stabilen und dennoch flexiblen semipermeablen Membran umgeben sind. Demzufolge wird eine Kontamination der zu prüfenden Maschine ausgeschlossen, jedoch ohne die Hitzewirkung und die Desinfektions-/Waschmittel zu beeinträchtigen. Somit ist es möglich, die Überprüfungen während des Alltagsbetriebes durchzuführen. Es müssen keine „Leerwaschgänge“ gefahren werden, da eine Verkeimung der zu prüfenden Maschine ausgeschlossen ist.

Durch das Kammern-System kann die Keimreduktion nicht nur qualitativ, sondern auch quantitativ nachgewiesen werden.

amfora DES-CONTROLLER® Bioindikatoren:

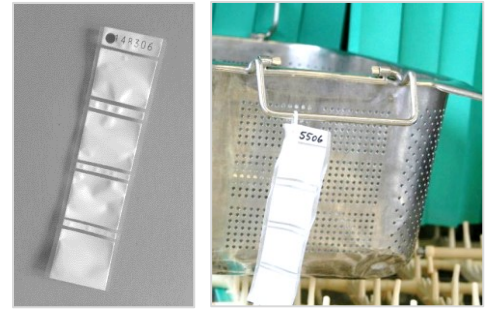
KT-4S = Kontrolle der Desinfektionsleistung von Geschirr-Spülmaschinen:

Für den Hygiene-Check der Ein- und Mehrtank-Geschirrspülmaschinen ist der amfora KT-4S DES-CONTROLLER Teststreifen mit dem Referenzkeim ATCC 6057 **Enterococcus Faecium** mit verschiedenen Keimdichten 10^4 bis 10^7 in 4 Kammern versehen. Laut DIN SPEC 10534:2012-08 muß eine Reduktion des Testorganismus um mindestens 5 log-Stufen beim Spülprozess erreicht werden.

Erforderliche Mengen an Bioindikatoren laut Richtlinien/DIN Norm

- Bei **Geschirrspülmaschinen** genügt in der Regel
1 x amfora KT-4S DES-CONTROLLER-Streifen
= 4 Bioindikatoren
- Je nach Anforderungen können bei Mehrtank-
geschirrspülmaschinen auch
2 x amfora KT-4S DES-CONTROLLER-Streifen
= 8 Bioindikatoren verlangt werden.

In allen Fällen ist es wichtig, daß die am Spülgut oder Geschirrkorb angebrachten KT-4S - Streifen (Größe des Streifens ca. 16 x 4 cm) das gleiche komplette Spülprogramm durchlaufen.



KT-4S = Kontrolle der Desinfektionsleistung von Steckbeckenspülen oder anderen Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (RDG):

Testkeim: ATCC 6057 (analog Geschirr-Spülmaschinen)
 Erforderliche Menge: 1 x amfora KT-4S DES-CONTROLLER-Streifen = 4 Bioindikatoren

KT-10W = Kontrolle der Desinfektionsleistung von Textil-Waschmaschinen:

Für den Hygiene-Check der Waschmaschinen sind nach den aktuellen VAH Richtlinien 10fach Bioindikatoren notwendig. Hierfür ist der amfora KT-10W DES-CONTROLLER Teststreifen mit den Referenzkeimen ATCC 6057 **Enterococcus Faecium (5x)** und ATCC 6538 **Staphylococcus. Aureus (5x)** mit einer Keimdichte 10^7 in den je 5 Kammern versehen. Gemäß VAH muß eine Reduktion des Testorganismus um 7 Log-Stufen bei Risikowäsche erreicht werden.

Erforderliche Mengen an Bioindikatoren laut Richtlinien

- Bei **Textilwaschmaschinen** wird
1 x amfora KT-10W DES-CONTROLLER-Streifen
= 10 Bioindikatoren benötigt

Häufigkeit der Prüfung:

In der Regel reicht eine jährliche Prüfung der Geräte aus. Ausnahmefälle sind Desinfektionsgeräte, die mit sog. Risikowäsche in Berührung kommen. Hierzu zählt die Krankenhaus- und Altenheimwäsche. Auch Wäschereien müssen halbjährlich prüfen, die diese Art von Wäsche waschen.



Testdurchführung:

- amfora DES-CONTROLLER an einem Desinfektionsgut mit z.B. einem Kabelbinder oder einem geeigneten Klebestreifen festbinden oder in ein Wäschesäckchen einlegen. Falls nicht bereits vorhanden kann in dem Feld neben der ID-No. mit Hilfe eines Lochers ein Loch zur Befestigung eingestanzt werden, allerdings NUR DORT, es darf keine der 4 oder 10 Keim-Kammern beschädigt werden! (Die Keimbeladungen sind jeweils so in den Keimträger eingebracht, das sich die höchste Dichte immer oben in der Kammer genau unter der ID-Nr. befindet)
- amfora DES-CONTROLLER nach Beendigung des Desinfektions- bzw. Spülvorganges entnehmen, mit Wasser abspülen und ca. 20 - 30 Minuten trocknen lassen. Rücksendebögen ausfüllen, mit dem benutzten Teststreifen und der bei Erhalt der Sendung beiseitegelegten Transportkontrolle in einen Briefumschlag geben, und auf dem normalen Postweg (per Einwurf-Einschreiben) an unser Labor senden.
- Das Ergebnis der Laborauswertung erhalten Sie per email für Ihre Dokumentation.

Auswertung:

Sollte der Prüfbericht negativ ausfallen, d. h. keine ausreichende Desinfektionswirkung nachgewiesen werden, sind sofort geeignete Maßnahmen zur Mängelbeseitigung zu ergreifen. Nach der Störungsbeseitigung durch Fachpersonal ist eine erneute Kontrolle durchzuführen.